

GEMEINDERATSSITZUNG**am 22. Oktober 2019**

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	21
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	2
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	19

<u>Anwesend:</u>	Bgm. Haux	
	Bock	ab lfd. Nr. 79
	Engl	
	Freyer-Zacherl	
	Harder	
	Heidrich	
	Hoffmann	
	Dr. Kaiser	
	Ludwig	ab lfd. Nr. 79
	Meindl	
	Dr. Richter	
	Schulte-Krauss	
	Sefzig	
	Siebler	
	Vater	
	Walterspiel	von lfd. Nr. 81 bis 82
	Wechner	
	Wolf	
	Zwißler	
<u>Entschuldigt:</u>	Sanftl	
	Weimar	

Beginn der Sitzung:	19.30 Uhr
Ende der Sitzung:	22.35 Uhr

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

77 Bürgerfragestunde

Beschlussfassung des Gemeinderats

a) Hausnummernpflicht

Herr Riepl erläutert, dass viele Häuser keine Hausnummer angebracht haben, obwohl dies Pflicht ist; er fragt nach, was die Gemeinde hier tun kann und schlägt vor, dass die Bauverwaltung Kontrollen vornimmt. Bürgermeister Haux erklärt, dass Kontrollen personell nicht möglich sind; es soll auch geklärt werden, ob hier nicht das Landratsamt zuständig ist.

b) Schulsanierung

Herr Pöhl fragt nach, ob eine Sitzung zur Schulsanierung geplant ist. Bürgermeister Haux bejaht dies, erläutert aber, dass diese auf Grund vertraglicher Gegebenheiten noch nichtöffentlich sein wird.

GEMEINDERATSSITZUNG**am 22. Oktober 2019**

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	21
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	2
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	19

c) Wahlplakate

Herr Bach fragt an, ob die von der Gemeinde aufzustellenden Wahlplakattafeln nicht vergrößert werden können, da hier nur vier Plakate in einer Reihe Platz haben.

Bürgermeister Haux verneint dies.

— für — gegen den Beschluss

Ifd. Nr. Beschlussgegenstand

78 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24. September 2019

Beschlussfassung des Gemeinderats

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 24. September 2019.

16 für 0 gegen den Beschluss
(ohne Bock, Ludwig,
Walterspiel)

Ifd. Nr. Beschlussgegenstand

79 Bekanntgaben und Anfragen

Anfragen:

a) Seniorenbeirat

Gemeinderatsmitglied Schulte-Krauss möchte wissen, warum die Wahl des Seniorenbeirats erst nach der Kommunalwahl stattfinden wird.

Bürgermeister Haux erläutert, dass auf Grund der Arbeitsbelastung in der Verwaltung und der bevorstehenden Kommunalwahl eine weitere Wahl zu organisieren nicht möglich ist.

b) Protokoll Sondersitzung 01.10.2019

Gemeinderat Heidrich fragt an, wann das Protokoll zur Sondersitzung vom 01.10.2019 vorliegt.

Die Verwaltung erklärt, dass dieses vorab zur Sitzung am 26.11.2019 verschickt werden kann.

c) Neujahrsempfang

Gemeinderat Heidrich fragt an ob es richtig ist, dass kein Neujahrsempfang 2020 geplant ist.

GEMEINDERATSSITZUNG

am 22. Oktober 2019

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	21
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	2
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	19

Die Verwaltung bejaht dies und verweist auf die Streichung des Empfangs in Zusammenhang mit der Nachtragshaushaltssatzung.

d) Organisation Böllerschießen zu Silvester

Gemeinderatsmitglied Freyer-Zacherl fragt an, wie organisiert wird, dass das Neujahrsböllern reduziert wird; sie verweist auf den beschlossenen Antrag aus der Septembersitzung.

Die Verwaltung erklärt, dass dies hauptsächlich durch einen Aufruf im INFO und eine entsprechende Anzeige geschehen soll.

Es wird noch darum gebeten, dass in der Anzeige auch auf den Klimawandel hingewiesen wird.

e) Friedhofsangelegenheiten

Gemeinderätin Dr. Richter möchte wissen, welche Gründe dafür ausschlaggebend sind, dass sich immer mehr Grabnutzungsberechtigte für ein Grab im Parkfriedhof entscheiden.

Die Verwaltung kann dies aktuell nicht beantworten.
Hierzu soll eine Umfrage im Rahmen des Graberwerbs erfolgen.

f) Unterlagen

Gemeinderätin Schulte-Krauss verweist darauf, dass die Unterlagen zur Gemeinderatssitzung sehr Umfangreich waren und bittet nochmals eindringlich darum, dass Unterlagen mit diesem Umfang früher zugestellt werden.

Bekanntgaben:

Gemeinderätin Wolf gibt nochmals bekannt, dass die „DEMENSCH AUSSTELLUNG“ im Rathaus noch bis Ende der Woche stattfindet.

GEMEINDERATSSITZUNG**am 22. Oktober 2019**

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	21
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	2
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	19

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

80 Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

Beschlussfassung des Gemeinderats

a) Gedenkplatz am Berger Weiher

Herr Wolfrum gibt bekannt, dass der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 24.09.2019 dem Wunsch der Familie des im Berger Weiher ertrunkenen Jungen stattgegeben hat und einen Baum dort pflanzen wird, der mit einer Gedenktafel im Boden ausgestattet wird.

b) Windkraftanlagen

Herr Wolfrum gibt bekannt, dass auf Grund eines Antrags der Grünen in der Gemeinderatssitzung am 28.05.2019 folgender Beschluss gefasst wurde:

„Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Grundlagenermittlung geeigneter Standorte für Windenergie innerhalb der bereits festgelegten Flächen (Windkraftkarte im Landkreis Starnberg). Die Betreiber des Windparks der Gemeinde Berg sollen als Experten hinzugezogen werden. Die Kosten der Grundlagenermittlung sollen geklärt werden.“

— für — gegen den Beschluss

lfd. Nr. Beschlussgegenstand81 Bebauungsplan Nr. 39 mit integrierter Grünordnung „Erweiterung
Altenheim / Betreutes Wohnen“

a) Abwägungsbeschluss zu den während des Verfahrens der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 1 BauGB) und Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) eingegangenen Bedenken und Anregungen

b) Beschluss über das weitere Verfahren

Beschlussfassung des Gemeinderats

Gemeinderäte Dr. Richter, Wechner und Zwißler sind zu diesem Punkt wegen persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 GO von Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Ufer vom Büro Terrabiota und Herr Hettrich vom Büro PAN stellen die Abwägungsunterlagen vor und gehen auf verschiedenen Problemstellungen und Änderungen ein.

GEMEINDERATSSITZUNG

am 22. Oktober 2019

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	21
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	2
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	19

Die Gemeinderäte machen anschließend von ihrem Fragerecht Gebrauch.

Im weiteren Verlauf werden folgende Beschlüsse gefasst:

Bürgermeister Haux schlägt vor, die Abwägung in einem Block abzustimmen.
Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

15 für 1 gegen den Beschluss

Den Änderungen und Ergänzungen zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 39 für den Teilbereich „Erweiterung Altenheim / Betreutes Wohnen“ wird nach Maßgabe der Abwägung zugestimmt. Der Änderungsentwurf des Bebauungsplans Nr. 39 in der Fassung vom 22.10.2019 wird öffentlich ausgelegt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) und die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB), des Entwurfs in der Fassung vom 22.10.2019, durchzuführen.

14 für 2 gegen den Beschluss

Ergänzend hierzu soll in Bezug auf die Waldumbaufläche mit dem Eigentümer geprüft werden, ob ein Lückenschluss zur Rudolf-von-Hirsch-Straße möglich ist. Die Einfriedungen gem. Punkt 6.1 sollen auf max. 120 cm begrenzt werden.

14 für 2 gegen den Beschluss

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

82 Antrag auf Fällung einer Buche
Franzstraße 12, Grundstück Fl.Nr. 363/9

Beschlussfassung des Gemeinderats

Dem vorliegenden Antrag auf Fällung der festgesetzten Buche wird zugestimmt, eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 26 wird erteilt. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Als Ersatz für die Fällung ist im Bereich des ursprünglichen Standortes (Abweichung +- 3 Meter) ein Baum 1. Wuchsordnung gemäß der Information der Unteren Naturschutzbehörde Starnberg „Heimische Gehölze im Landkreis Starnberg“ bzw. den grünordnerischen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 26 als Hochstamm, STU mind. 20 – 25 cm, Höhe mind. 2 m mit Wurzelstockrodung und Bodenaustausch innerhalb der nächsten Vegetationsperiode, spätestens bis zum 01.11.2020 zu pflanzen und dauerhaft zu erhalten. Bei Ausfällen, z.B. durch Sturmschäden oder Krankheiten, ist der Baum adäquat am Ort des ursprünglichen Standortes zu ersetzen.

**18 für 0 gegen den Beschluss
(ohne Schulte-Krauss)**

GEMEINDERATSSITZUNG**am 22. Oktober 2019**

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	21
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	2
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	19

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

- 83 Kultart Festival 2020
 - wirtschaftliche Auswertung des Kultarts 2019
 - Vorstellung eines neuen Konzepts
 - Beschluss über die Weiterführung

Beschlussfassung des Gemeinderats

Bürgermeister Haux stellt das erarbeitete für 2020 mögliche Konzept und die hierfür erforderlichen Kosten vor.

Nach reger Diskussion stellt Gemeinderätin Dr. Richter den Antrag, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu verschieben.

5 für 13 **gegen den Beschluss**
 (ohne Walterspiel)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Im weiteren Verlauf wird folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat bleibt bei seinem bereits gefassten Beschluss. Das Kultartfestival 2020 wird somit nicht stattfinden.

14 für 4 **gegen den Beschluss**
 (ohne Walterspiel)

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

- 84 Kinderbetreuungseinrichtungen freier gemeinnütziger Träger
 - Arbeitsmarktzulage -

Beschlussfassung des Gemeinderats

Der Gemeinderat stimmt der Fortsetzung der Gewährung einer Arbeitsmarktzulage im bisherigen Umfang befristet bis 31.12.2023 zu.

18 für 0 **gegen den Beschluss**
 (ohne Walterspiel)

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

- 85 Antrag der CSU Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO:
 Erwerb einer alten Telefonzelle zur Unterbringung eines Bücherschranks

GEMEINDERATSSITZUNG**am 22. Oktober 2019**

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	21
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	2
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	19

Beschlussfassung des Gemeinderats

Der Gemeinderat stimmt dem Erwerb einer alten Telefonzelle zur Unterbringung eines Bücherschranks zu.
Ein Standort hierfür muss noch festgelegt werden.

15 für 3 **gegen den Beschluss**
(ohne Walterspiel)

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

- 86 Antrag der CSU Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO:
Änderung der Geschäftsordnung
- Zulassung von weiteren Vertretern in den Ausschüssen -

Beschlussfassung des Gemeinderats

Der Gemeinderat ist mit dem Vorschlag einverstanden und beauftragt die Verwaltung mit der Änderung der Geschäftsordnung bis zur nächsten Sitzung.

18 für 0 **gegen den Beschluss**
(ohne Walterspiel)

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

- 87 Antrag der CSU Fraktion gem. § 26 Abs. 1 GeschO:
Schaffung eines eingruppigen Kindergartens auf dem sogenannten
„Schabernackgrundstück“

Beschlussfassung des Gemeinderats

Nach kurzer Diskussion und im Hinblick auf die Uhrzeit zum Sitzungsende stellt Bürgermeister Haux zur Abstimmung, ob die Sitzung weitergeführt werden soll.

8 für 10 **gegen den Beschluss**
(ohne Walterspiel)

Der Gemeinderat lehnt die Weiterführung somit ab.

Bürgermeister Haux schließt die Sitzung.

Rudolph Haux
Erster Bürgermeister

Wolfrum
Schriftführer